



21. August 2003

Sicherheitsdatenblatt gemäß EG – Richtlinie 91/155/EWG

Handelsname: LT 1 / CT 1	Spitzenreiniger und –verzinner	Dose
1.) Firmenbezeichnung Lieferant: Anschrift Auskunftsgebender Bereich: Notfallauskunft:	EDSYN GMBH EUROPA Finkenweg 2 Tel. 09342 - 6413 D 97892 Kreuzwertheim Fax: 09342 – 6417 Qualitätssicherung Tel. 09342 – 6413 nächstgelegenes Krankenhaus Notrufnummer	
2.) Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen Chemische Bezeichnung Allgem. Bezeichnung:	OSHA PEL ACGIH TIV % Optional 2,0 MG/M3 2,0 MG/M3 50 % 50 % Sn, CAS-Nr. 7440-31-5 Zinn (Sn) liegt suspendiert mit Ammoniumphosphat vor. Ammoniumphosphat CAS-Nr. 7483-28-0 ist ein „nicht gesundheitsgefährdender Stoff“.	
3.) Physikalische / Chemische Eigenschaften Siedepunkt: Schmelzpunkt: Wasserlöslichkeit: Beschaffenheit: Farbe: Geruch: spezifisches Gewicht: Dampfdruck (mm/Hg):	2.260° C 232° C / 450 F Zinn – nicht wasserlöslich; Ammoniumphosphat – wasserlöslich fest silberfarbene Paste geruchsarm beim Erhitzen größer als 1 (H ₂ O = 1) mm Hg AT 20<0,01	
4.) Erste Hilfe Maßnahmen Gesundheitsrisiken (akute und chronische Erkrankungen): bei Erhitzen des Produktes: nach Hautkontakt: bei Verschlucken: nach Augenkontakt: Karzinogenität:	während der Verwendung entstehende Dämpfe können zu Kopfschmerzen und Reizungen der Schleimhäute der Augen und des Atemtraktes führen. kann es zur Verschlechterung bestehender Zustände oder Krankheiten kommen Stelle mit Wasser und Seife waschen 2 Gläser Wasser trinken; Erbrechen herbeiführen; Arzt aufsuchen mit reichlich Wasser spülen; Arzt aufsuchen; betroffene Personen an die frische Luft bringen NTP IARC Monographen OSHA-geregelt Nicht als karzinogener Stoff bei NTP OSHA ACGIH aufgeführt Für Material in der Lieferform nicht zutreffend.	



21. August 2003

Andere Maßnahmen:	Die bei der Verwendung entstehenden Dämpfen möglichst nicht einatmen.
5.) <u>Maßnahmen zur Brandbekämpfung</u> Flammpunkt: Geeignete Löschmittel: Besondere Vorkehrungen beim Löschvorgang: Besondere Feuer- und Explosionsgefahren:	nicht entflammbar Trockenlöschmittel oder andere Löschmittel für Metallbrände bei Bränden mit Zinn vollständige Schutzkleidung und NIOSH/MSHA tragen; mit positivem Druck, von der Umgebungsatmosphäre wirkendes Schutzgerät einsetzen. keine.
6.) <u>Stabilität und Reaktivität</u> Inkompabilität: Stabilität: zu vermeidenden Bedingungen: Gefährliche Zerfallsvorgänge und –produkte: Gefährliche Polymerisation:	Chlor, Terpentin stabil k. A. Bei Temperaturen über dem Schmelzpunkt können Metalloxiddämpfe entstehen. Geeignete Absaugvorrichtung verwenden. tritt nicht auf
7.) <u>Vorsichtsmaßnahmen bei Gebrauch und Lagerung</u>	Temperaturen über 50° C vermeiden
8.) <u>Maßnahme bei Verschütten:</u>	Aufnehmen oder –wischen und entsorgen
9.) <u>Hinweise zur Entsorgung</u>	Gemäß den örtlichen geltenden Bestimmungen; Zinn kann, wenn es den örtlichen staatlichen und bundesweiten Bestimmungen entsprechend entsorgt wird, d.h. der richtigen Annahmestelle zugeführt wird, wiederverwertet werden.
10.) <u>Schutzausrüstung:</u> Atemschutz: Lüftung am Arbeitsplatz: Handschutz: Augenschutz: Sonstige Schutzkleidung / Ausrüstung: Arbeitshygienische Maßnahmen:	im Normalfall nicht erforderlich, bei unzureichender Belüftung Atemluft rauchfrei halten Abzug am Arbeitsplatz; für geeignete Lüftung sorgen um MAK einzuhalten Ventilatorenlüftung (allgemein) entfällt entfällt entfällt vor dem Essen und Rauchen gründlich die Hände waschen